



20 JAHRE EISHALLENUNGLÜCK BAD REICHENHALL

Zwanzig Jahre danach sprechen Einsatzkräfte der **FEUERWEHR BAD REICHENHALL** offen in einem Podcast über einen der schwersten Einsätze ihres Lebens.

Der 2. Januar 2006 ist vielen Feuerwehr- und Rettungskräften weit über Bad Reichenhall hinaus in Erinnerung geblieben. Kurz vor 16 Uhr stürzte nach schweren Schneefällen das Dach der Eislaufhalle während des laufenden Publikumsbetriebs ein. Rund 50 Menschen befanden sich in der Halle. 15 von ihnen – darunter zwölf Kinder und Jugendliche – kamen ums Leben, 34

weitere wurden verletzt. Das Unglück stellte die Einsatzkräfte vor eine der schwersten Lagen, die es in Bayern gegeben hat, und führte zu einem groß angelegten Rettungseinsatz mit rund 700 Helferinnen und Helfern aus Deutschland und Österreich unter extremen Bedingungen. Anhaltender Schneefall, Kälte und akute Einsturzgefahr erschwerten die Arbeiten erheblich. Zum 20. Jahrestag des Unglücks erschien am 2. Januar 2026 eine dreiteilige Podcast-Sonderreihe mit dem Titel „20 Jahre Eishallenunglück Bad Reichenhall“.

Bei der Aufnahme der zweiten Folge des Podcasts



Bilder: Anna Vogler, BayStMi, Feuerwehr Bad Reichenhall, BRK BGL



Das Dach der Eisportthalle Bad Reichenhall stürzte unter Schneelast ein und tötete 15 Menschen, darunter viele Jugendliche.



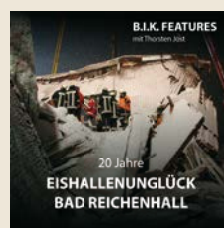
Vor 20 Jahren auf dem Titel: Die *brandwacht* berichtete in ihrer ersten Ausgabe 2006 ausführlich über den Einsatz und die Tragödie.



Produziert wurden die Folgen von Thorsten Jost, Podcaster und Moderator aus Bad Reichenhall. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Bad Reichenhall, die offen und eindrucksvoll über ihre Erlebnisse berichten.

Die Podcastfolgen spannen den Bogen vom Moment der Alarmierung, dem mehrtägigem Einsatz bis hin zur Verarbeitung der Ereignisse in den Wochen und Jahren danach. In persönlichen Schilderungen wird deutlich, welchen physischen und psychischen Belastungen die Einsatzkräfte damals ausgesetzt waren.

Neben der Einsatzbewältigung ist ein weiterer Schwerpunkt der Podcastserie der Umgang mit den psychischen Folgen. Einsatzkräfte berichten, wie sie die Geschehnisse verarbeitet haben und welche Unterstützung sie erhielten. Der ehemalige Kreisbrandrat Josef Kaltner, selbst Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Bad Reichenhall, ordnet die damaligen Erfahrungen ein und zeigt auf, wie das Unglück maßgeblich zur Weiterentwicklung der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) in den bayerischen Feuerwehren beigetragen hat. □



ABRUF DER PODCASTFOLGEN

Die Sonderreihe „20 Jahre Eishallenunglück Bad Reichenhall“ finden Sie unter:

- Spotify
- Apple Podcasts
- www.thorstenjost.com



Thorsten Jost (rechts im Bild), Podcaster und Moderator bei der Aufnahme